

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 18. Feber 1980, 7.45 Uhr:

Restniederschläge der letzten Störung haben von Sonntag auf Montag in Nordtirol und im Tauernbereich Osttirols strichweise noch 5 - 15 cm, in extremen Windschattenlagen bis 25 cm Neuschnee gebracht. Nach Angabe der Wetterwarte ist nach strichweisen geringen Schneefällen im Laufe des Tages langsame Wetterbesserung zu erwarten. Bei mäßigen Höhenwinden aus Sektor Nord liegt auch heute die Nullgradgrenze unter 1000 m Höhe.

Der geringe Neuschnee wird auf der einigermaßen gefestigten Altschneedecke kaum größere Lawinen auslösen können. Damit ist zur Zeit die Lawinengefahr auch in hochgelegenen Seitentälern und auf Bergstraßen sehr gering und auf einzelne exponierte Stelle unter Steilflanken beschränkt.

Die Schneebrettgefahr durch Tribschnee in Kammlagen und durch die Schwimmschneeunterlage in Schattseiten hat sich infolge der oberflächlichen Festigung des Altschnees etwas verringert. Allerdings bildet der geringe Neuschnee im Windschatten unterhalb von Kämmen und Graten, ~~ausser~~ also vorwiegend südseitig, räumlich begrenzt neue Schneebretter. Touren und Tiefschneefahrten in freien Hochgebirgslagen erfordern daher weiterhin Vorsicht und sorgfältige Routenwahl.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Dienstag, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r
vom Montag 18. Februar 1980, 800 Uhr :

Neuschnee : mind 5 cm
Wind : mäßig aus Nordwest bis Nordost
Temperatur in 2000 m : -11 bis -6 Grad
in 3000 m : -15 bis -11 Grad
.....
Wetterlage : .. geringer Restniederschlag, durch
Hochdruck langsamere Wetterbesserung,
..... morgen sonnig
Lawinensituation Straße : mit geringem Schneefall und
..... gesunkenen Temperaturen kaum
..... Ursache für Auslösung von Lawinen,
..... praktisch keine Gefahr für Talwege
Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :
..... Mäßige Schneehaltigkeit durch Trieb-
..... schnee in Kammulagen und Schutt-
..... schnee in Schlackenhängen. Vorsicht
..... bei Störung der Schneedecke
.....

Ergeht an : Telex 05 - 3157
05 - 3153